



Schweizerische Gesellschaft für Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie  
Société Suisse d'Economie et de Sociologie rurales  
Swiss Society for Agricultural Economics and Rural Sociology

## SGA-Tagung 2011

### Das Bild der Landwirtschaft im XXI Jahrhundert

#### Fotoprotokoll: Zukunft der Agrarsoziologie / Perspectives pour la sociologie rurale

Datum: 1.4.2011

Leitung: Sandra Contzen, SHL und Valérie Miéville-Ott, AGRIDEA

#### Ziel:

- Bilanz: Was geschah in den sieben Jahren seit 2004 (SGA Tagung Lausanne)?
- Wo steht ländliche Soziologie heute? Erfahrungsaustausch der Teilnehmenden
- Welches sind die Bedürfnisse der Teilnehmenden?
- Sammeln von Ideen, wie ländliche Soziologie in Forschung und Lehre gestärkt werden könnte

#### Bilanz und Stand der ländlichen Soziologie

Die Situation der ländlichen Soziologie in der Schweiz ist nach wie vor ähnlich wie im 2004: marginale Rolle innerhalb der Agrarwirtschaft, in Soziologie keinen Platz.

Obwohl nach wie vor kein Lehrstuhl an einer Schweizer Universität besteht, wurde die institutionelle Verankerung verstärkt durch die Dozierendenstelle an der SHL (Karin Zbinden).

Seit 2007 besteht die Plattform ländliche Soziologie mit dem Ziel der Koordination, des Austausches und Netzwerk unter WissenschaftlerInnen mit unterschiedlichen disziplinären Hintergründen. [www.sga-sse.ch/de/agrarwirtschaft/Netzwerke/Plattform-laendliche-Soziologie.html](http://www.sga-sse.ch/de/agrarwirtschaft/Netzwerke/Plattform-laendliche-Soziologie.html)

#### Bedürfnisse der Teilnehmenden

Ländliche Soziologie ist wichtig!  
Komplementär zu Modellen, ökonomischen Zugängen etc.

Deshalb:

- Noch bessere Vernetzung innerhalb der ländlichen Soziologie der Schweiz
- Bekanntmachung und Vernetzung über die ländliche Soziologie hinaus → Kommunikation mit landwirtschaftlichen und weiteren AkteurInnen





- Themen bearbeiten, die auf Interesse auch ausserhalb der ländlichen Soziologie stossen („Absatz-Strategie“)

## Ideen

„Infopaket“ ländliche Soziologie:  
Zusammenstellen eines Pakets mit  
Informationen über den Inhalt und den Beitrag  
der ländliche Soziologie.

Dazu: Gesellschaftliche Fragestellungen  
aufgreifen und ausformulieren, die andere  
Disziplin nicht beantworten können.

Infopaket-Tag: Einen Tag lang an verschiedenen  
Instituten die ländliche Soziologie vorstellen.

## Wie weiter?

Am nächsten Treffen der Plattform ländliche  
Soziologie Idee des Infopakets und Infotages  
ausarbeiten

